



Antrag auf Anerkennung der Zusatzbezeichnung **Klinische Neuropsychologie** nach den Übergangsregelungen der Weiterbildungsordnung der LPK BW

1. Antragsteller*in:

Name: _____

Vorname: _____

Titel: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

2. Mitgliedsnummer LPK BW: _____

3. **Approbation:** Ich bin (Bitte Zutreffendes ankreuzen und Datum der Approbationsurkunde eintragen)

Psychologische/r Psychotherapeut*in seit: _____

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in seit: _____

4. Anerkennung der Zusatzbezeichnung **Klinische Neuropsychologie**

Ich beantrage die Anerkennung der Zusatzbezeichnung **Klinische Neuropsychologie** nach den Übergangsregelungen der Weiterbildungsordnung der LPK BW, die ich zur Kenntnis genommen habe.

5. Selbsterklärung (Zutreffendes bitte ankreuzen):

	trifft zu / stimmt	trifft nicht zu / stimmt nicht		
Ich habe vor dem 23.06.2007 eine Weiterbildung in Klinischer Neuropsychologie abgeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Monat/ Jahr des Abschlusses: ____ / ____	
Ich habe vor dem 23.06.2007 ein Zertifikat der GNP erhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Datum des Zertifi- kats: _____	
Ich habe vor dem 23.06.2007 ein Zertifikat einer anderen Fachgesellschaft erhalten. Name der Fachgesellschaft: _____ _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Datum des Zertifi- kats: _____	
Im Rahmen meiner Weiterbildung in Klinischer Neu- ropsychologie kann ich mindestens zwei Jahre klini- sche Vollzeitätigkeit nachweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Im Rahmen meiner Weiterbildung in Klinischer Neu- ropsychologie kann ich eine entsprechend längere Teilzeit-Tätigkeit nachweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Im Rahmen meiner Weiterbildung kann ich mindest- ens 100 Stunden qualifizierte fallbezogene Super- vision nachweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Im Rahmen meiner Weiterbildung kann ich die Do- kumentation von fünf differenzierten Falldarstel- lungen / Begutachtungen nachweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Zum Erhalt meines Zertifikats habe ich u. a. eine mündliche Prüfung absolviert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Im Rahmen meiner Weiterbildung kann ich mindest- ens 400 Stunden theoretische Fort-/Weiterbildung im Bereich „Klinische Neuropsychologie“ nachwei- sen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Formblatt- Anlage 1

6. Anlagen

- Tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben) mit Angaben zur Ausbildung und zur bisherigen beruflichen Tätigkeit
- Ggf. Zertifikat der Fachgesellschaft (amtlich beglaubigte Kopie)

Falls kein Zertifikat der GNP vorliegt:

- Bescheinigung zur praktischen Weiterbildung im Bereich KNP
- Bescheinigung zur theoretischen Weiterbildung im Bereich KNP (Formblatt Anlage 1)
- Bescheinigung zur fallbezogenen Supervision im Bereich KNP
- Dokumentation von Falldarstellungen/Begutachtungen
 - ☞ in anonymisierter Form
 - ☞ Falldarstellungen: maximal 4- 5 Seiten
 - ☞ Gutachten: maximal 15-20 Seiten

Ich versichere hiermit die Richtigkeit meiner Angaben und die Übereinstimmung der eingereichten Kopien mit den entsprechenden Originalen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitung von Anträgen auf Anerkennung einer Zusatzbezeichnung gebührenpflichtig ist; laut der Gebührenordnung der LPK BW (vgl. § 6a i.V.m. Abschnitt IV der Anlage zur GBO) beträgt die Gebühr für die Bearbeitung von Anerkennungsanträgen und Durchführung der Prüfung grundsätzlich 500 Euro, für Wiederholungsprüfungen 350 Euro. Für die Bearbeitung von Anerkennungsanträgen nach den Übergangsregelungen (§ 15 WBO) beträgt die Gebühr 100 Euro, im Falle einer mündlichen Prüfung 500 Euro. Nach Abschluss des Verfahrens erhalten Sie einen gesonderten Gebührenbescheid.